



VII D.

100/548 9/

Pa. 73

509  
186

# ORDRE

An alle

Abdecker =

Und

Schinder = Knechte /

Daf sie

Von dato an allenthalben, wenn  
sie fahren, den Baspel mit sich führen, kein Sei-  
ten = Bewehr, sondern dunkel = graue Röcke  
mit solchen Knöpfen, und rotthe Hüthe, so oben  
spiz zugemacht, tragen sollen, bey Stra-  
fe der Karre.

De Dato Berlin / den 1<sup>ten</sup> Junii 1733.

---

B E R L I N,

Gedruckt bey dem Königl. Preussischen Hof - Buchdrucker,  
Daniel Andreas Müdiger.



**S**achdem  
**Se. König-**  
**liche Majestät**

in Preussen zc. zc. Unser allergnädigster  
Herr / höchst mißfällig vernommen / daß ver-  
schiedene Abdecker- und Schinder-Knechte / wenn  
unschuldige ehrliche Leute aus Unwissenheit und  
unversehens an sie gerathen / aus Malice und  
Boßheit sich nicht zuerkennen gegeben / wodurch  
denn sothane Leute bey denen Gewerckern und  
sonst

sonst vielen Verdruß bekommen; Se. Königl. che Majestät aber dergleichen Muthwillen länger nicht gestatten wollen/ sondern allergnädigst verordnet haben/ daß zu Verhütung solcher Inconvenientzien von nun an alle Abdecker- und Schinder- Knechte in Dero sämtlichen Länden/ auch die Abdecker selbst/ wenn sie noch mit den Karren fahren/ ohne Haspel weder mit der Karre/ noch mit der Schlitte/ oder mit einem Wagen fahren/ sondern den Haspel allenthalben/ wenn sie fahren/ mit sich herum führen/ dergleichen auch kein Seiten-Gewehr/ sondern alle dunkel-graue Röcke/ und eben solche Knöpfe daran/ it. rothe Hüthe/ so oben spiz zugemacht/ damit man sie so gleich erkennen könne/ tragen/ und daß diejenige/ die ohne solche vorbeschriebene Kleidung/ und wann sie fahren ohne Haspel betroffen werden/ auf ewig in die Karre gespannt werden sollen: Als wird solches Nahmens Sr. Königl. Majestät allen und jeden Abdecker- und Schinder- Knechten in denen Königlichem Länden/ auch denen Abdeckern/ so noch mit der Karre fahren/ hiedurch zu wissen gefüget/ und denenselben bey Vermeidung obgedachter Strafe des Karrens zugleich ernstlich anbefohlen sich darnach

572  
darnach allerunterthänigst und gehorsamst zu achten.

Damit nun Niemand von ihnen sich mit der Unwissenheit entschuldigen könne / so haben Se. Königl. Majestät allergnädigst befohlen / daß dieser Dero ernstlicher Befehl durch den Druck bekannt gemachet / und in denen ordentlichen Gerichten affigiret / auch von denenselben allen Scharfrichtereyen ein Exemplar hievon in-  
nuiret und solches ordentlich ad Acta registriret werden solle.

Wornach sich also ein jeder allergehorsamst zu achten und vor Schaden zu hüten hat. Gegeben Berlin / auf dem Jäger Hofe den 1. Junii 1733.

Auf Sr. Königl. Majestät  
allergnädigsten Special-Befehl.

Königl. Preuss. Ober- wie  
auch Elev- und Märkischer  
Jäger-Meister.

George Christoph  
Graf v. Schlieben.

Kg 4227

2<sup>o</sup>

(I)



TA-FL

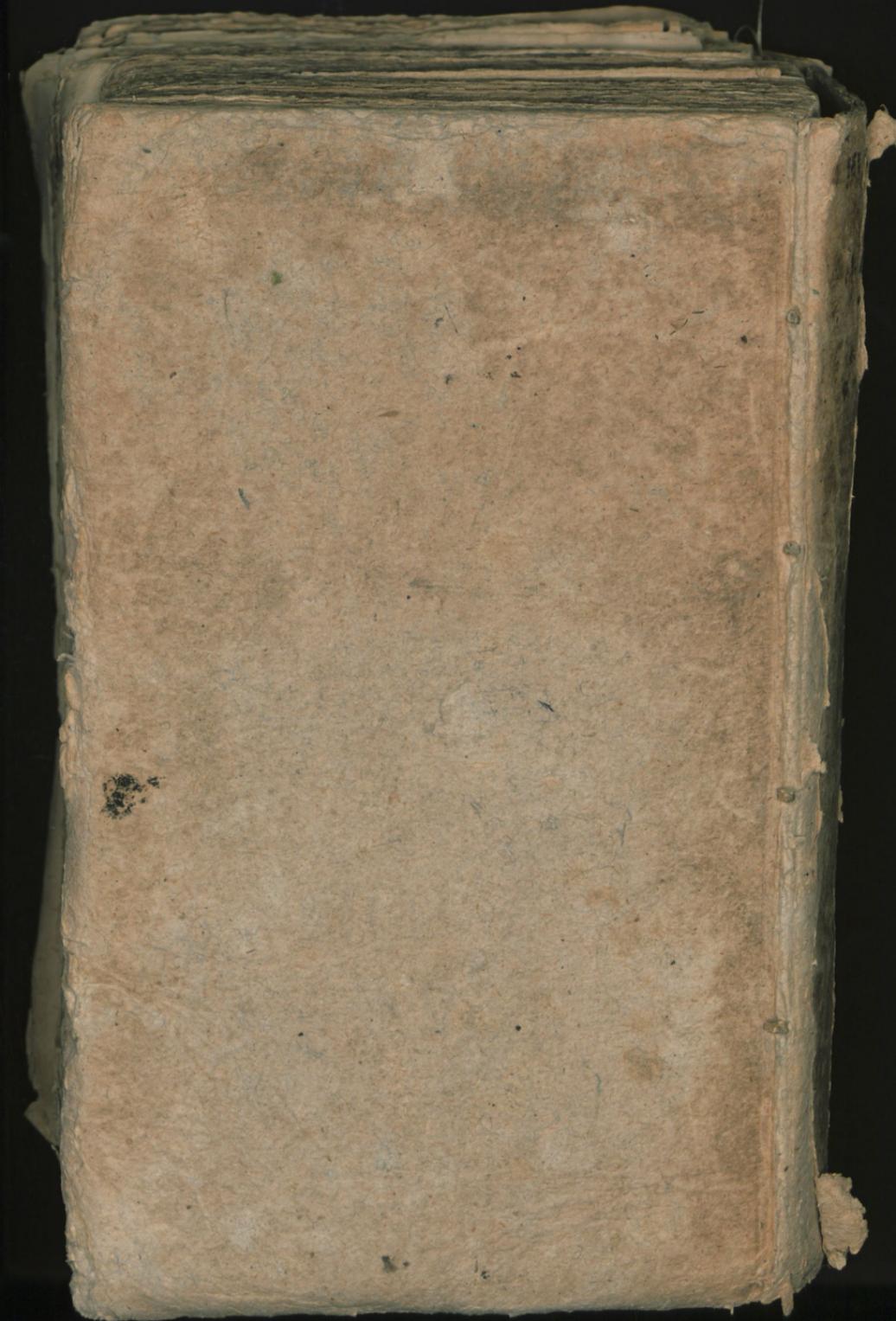
6078 Nr 93 = Handwritten

Retro U

DA

207





# ORDRE

An alle

Büchdrucker =

Und

der = Knechte /

Dafß sie

an allenthalben, wenn  
Taschel mit sich führen, kein Sei-  
sondern dunkel-graue Röcke  
schneiden, und rothe Hüte, so oben  
tragen sollen, bey Stra-  
fe der Karre.

Berlin / den 1ten Junii 1733.

B E R L I N,

Gedruckt bey dem Königl. Preussischen Hof-Buchdrucker,  
Daniel Andreas Mübiger.

